

## CJD Christophorusschulen Droyßig

Staatlich anerkanntes Gymnasium und staatlich anerkannte Gemeinschaftsschule  
im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.

Schulbrief Nr. 6 in 2025/26

Schuljahresabschluss

03.07.26

**Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,**

ein ereignisreiches Schuljahr neigt sich nach unserer **UNESCO-Projektwoche**, den **Klassenfahrten**, dem traditionellen, vom Schülerrat organisierten **Sommerfest** und der **Zeugnisausgabe** dem Ende entgegen. Gemeinsam gehen wir nun in die wohlverdienten Sommerferien. Mit Freude blicken wir auf das zurück, was uns auch in diesem Schuljahr wieder gelungen ist: Wir haben intensiv an wichtigen **Schulentwicklungsthemen** weitergearbeitet – wobei der KI-Einsatz im Unterricht ein zentrales Thema darstellte –, bei zahlreichen Wettbewerben hervorragende Platzierungen erlangt und unsere Absolventinnen und Absolventen des Gymnasiums sowie der Gemeinschaftsschule haben in der Summe **exzellente Resultate bei ihren Abschlussprüfungen** erzielt (darunter 5x die Note 1,0 und 6x die Note 1,3 oder besser am Gymnasium sowie 19x der Erweiterte Realschulabschluss an der Gemeinschaftsschule, 4 davon besuchen unser Gymnasium weiter). Bei der Vergabe von **Lob und Preisen** zeigt sich das enorme Potenzial unserer Schülerschaft.

Ein zentraler **Schwerpunkt der Pädagogischen Klausurtagung** und des Schulentwicklungstages war der Einsatz von Künstlicher Intelligenz sowie die Erarbeitung einer Richtlinie für den Umgang damit im Unterricht unter dem Motto „Es geht auch ohne. Geht’s auch ohne? – Künstliche Intelligenz trifft Bildung“. Darüber hinaus erfolgte eine Fortbildung zu Themens des Schulrechts.

Wir freuen uns zudem sehr darüber, dass uns im Rahmen des Rezertifizierungsprozesses das **Gütesiegel „Gesunde Schule“** erneut verliehen wurde. Von unserem Konzept der **Begabungsförderung** und „**Schüler helfen Schülern**“ profitieren die Schülerinnen und Schüler an beiden Schulformen gleichermaßen.

Im **Bereich der musischen Bildung** brillierten die Mitglieder unserer Theatergruppe sowohl beim Herbstkonzert der Klassenstufe 12 als auch bei der Droyßiger Buchmesse und dem Stiftungsfest im Frühjahr dieses Jahres mit ihrer selbst gestalteten Inszenierung der Szenenfolge „Im Schatten des Rampenlichts – Elisabeth Hauptmann und Bertolt Brecht“. Unsere Bigband gestaltete zusammen mit der Bigband der Kreismusikschule des Burgenlandkreises ein beeindruckendes Konzert als „MEGA-Bigband“ im Capitol in Zeitz zugunsten der UNICEF-Kinderstiftung. Zudem erhielt unsere Schulbibliothek den Namen „Elisabeth Hauptmann“, und seit diesem Jahr wird der Deutschpreis am Gymnasium als „Elisabeth-Hauptmann-Preis“ verliehen. Neben vielen Angeboten im **Bereich der politischen Bildung**, möchten wir auf ein ganz besonderes Projekt hinweisen, das uns auch in den kommenden Schuljahren begleiten wird: 5 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 haben ein Jahr lang im ehemaligen Konzentrationslager Wille in Rehmsdorf recherchiert und den Projekttag „Die Menschen hinter den Nummern“ für ihre Mitschüler erarbeitet, den sie erfolgreich angeleitet und durchgeführt haben. Darüber hinaus freuen wir uns über das Engagement unserer Theaterformation 10, die zur Gedenkwoche an den Zeitzer Pfarrer Oskar Brüsewitz eine Szenencollage erstellt hat, die am Donnerstag, den 20.08. um 18:00 Uhr in der Zeitzer Nikolaikirche zur Aufführung kommt. Der Musikkurs 11 steuerte dazu den selbst komponierten und gespielten Soundtrack bei.

Im Bereich der schulischen **Wettbewerbe** blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr zurück: Wir freuen uns über hervorragende Resultate beim Vorlesewettbewerb, bei „Jugend debattiert“, beim Rezitationswettbewerb der Klassenstufe 7, dem Landeswettbewerb Physik, dem Landesfinale Mathematik sowie dem Bundespreis Geografie. Darüber hinaus waren unsere Sportlerinnen und Sportler äußerst aktiv und erfolgreich – unter

anderem bei der Landesmeisterschaft U14 (männlich) im Tischtennis, dem Regionalfinale Tennis (U16, männl.), dem Regionalfinale Leichtathletik (U14, weibl.), dem Landesfinale Geräteturnen (U14, weibl.), dem Regionalfinale Badminton (Mixed), als Sieger des Volleyballturniers in Groitzsch, beim Regionalfinale Basketball (U14, männl.) sowie bei der Ehrung zur Deutschen Schulmeisterschaft 2026 (DuoMan U18). Unsere Theaterformation wurde mit dem **Arthur-Wolfsohn-Kulturpreis der Stadt Zeitz** ausgezeichnet.

Hervorragende Möglichkeiten, andere **Kulturen** kennenzulernen, ergaben sich beispielsweise beim USA-Austausch mit der University of South Carolina, der Maltafahrt, der Südenglandfahrt und dem Besuch unserer Partnerschule aus Timberlane (USA). Als UNESCO-Projektschule und Schule im „Club of Rome“ gestalteten wir wieder unsere Projektwoche, die sich thematisch an den sechs Säulen der UNESCO-Projektschulen orientierte.

Viele Programmelemente unserer Schule, wie das Stiftungsfest oder die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den einzelnen Klassen, sind nur durch ein engagiertes Miteinander von Lehrkräften, Schülern und Eltern möglich. Ein besonderer Dank gilt hier dem **Elternbeirat**, aber auch all jenen Eltern, die uns bei Veranstaltungen wie dem Stiftungsfest oder der UNESCO-Projektwoche tatkräftig unterstützt haben. **DANKE** dafür! Ein weiterer Dank gilt unseren zahlreichen außerschulischen Partnern, mit denen wir gemeinsam ein attraktives unterrichtsergänzendes Angebot gestalten können.

In bewährter Weise organisierte der **Schülerrat** auch in diesem Jahr das Sommerfest. Die Arbeit des Schülerrats und das Mitgestaltungsrecht der Schülerschaft zu fördern, ist der Schulleitung ein zentrales Anliegen. So entwickelt sich Schule mit Blick auf die Hauptakteure – nämlich unsere Schülerinnen und Schüler – stetig weiter, und wichtige Erfahrungen im demokratischen Wirken der schulischen Gremien werden für das spätere gesellschaftliche Engagement aktiv erlebbar.

Als **Club-of-Rome-Schule** nahmen wir zudem an der Jahrestagung teil. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe starteten eine erfolgreiche Nachhaltigkeitsaktion mit leeren Pfandflaschen in unserer Schule.

Das Thema **„Ordnung und Sauberkeit“** wird uns allerdings auch im kommenden Schuljahr intensiv beschäftigen. Leider werden aufwändig eingerichtete Aufenthaltsbereiche nicht immer sorgsam genutzt. Neben Müll und Verunreinigungen haben Einrichtungsgegenstände durch unsachgemäße Benutzung gelitten. Die Problemlage betrifft leider auch die Toilettenbereiche. Wo wir die Verursacher ausmachen können, handeln wir in aller Konsequenz, da das Fehlverhalten weniger ausreicht, um die gute Atmosphäre für die Allgemeinheit zu beeinträchtigen.

Die Einhaltung der Smartphoneordnung (kurz: Smartphones auf dem Schulgelände ausschalten!) als Teil des Schulvertrags und die konsequente Verwendung der „Handyhotels“ liegen uns aufgrund eindeutiger Forschungsergebnisse und der einmütigen Beschlusslage in der Beratenden Schulkonferenz besonders am Herzen.

Am **Ende des Schuljahres verabschieden wir** Herrn Müller (und behalten ihn glücklicherweise noch ein wenig) und danken ihm für sein jahrzehntelanges, segensreiches Wirken. Wir danken zudem unseren FSJlern Ole-Fin Gentsch sowie Fabrice Rothe. Unserem David Nowak wünschen wir nach seiner erfolgreichen Referendarsausbildung Gottes Segen auf seinem weiteren Weg und freuen uns, wenn ihn sein Weg in der Zukunft vielleicht wieder zu uns führt. **Für das kommende Schuljahr begrüßen wir** mit den Fächern Sport/Informatik/Geografie Herrn Alexander Just sowie Herrn von Schmettau mit den Fächern Englisch und Geografie. Perspektivisch ist die Besetzung weiterer Stellen notwendig. Machen Sie daher gern Interessierte, Lehramtsstudierende oder angehende Lehrkräfte auf unsere Schule aufmerksam – da diese attraktiven Alternativen zu öffentlichen Schulen geeigneten Bewerbern nicht immer präsent sind. Gesucht werden u.a. die Fächer Spanisch und Englisch, für das Schuljahr 2027/2028 zudem Biologie.



<https://www.cjd-sachsen-anhalt.de/arbeit-im-cjd/stellenangebote/>

Die Vielfalt unseres schulischen Wirkens zeigt sich in der beeindruckenden Zusammenschau, die sie über den nebenstehenden QR-Code abrufen können.

Mit der diesjährigen Jahreslosung schließen wir die Gedanken zum Schuljahresausklang:

**„Siehe, ich mache alles neu“** (Offenbarung 21, 5)

Wir wünschen allen eine erholsame und erlebnisreiche Sommerzeit. Das neue Schuljahr startet für unsere Schülerinnen und Schüler am 17.08.2026. **Mit besten Grüßen, Ihre**



Dr. St. Auerswald  
Standortkoordinator CJD Droyßig  
Schulleiter Gymnasium



S. Jugl-Sperhake  
stellv. Standortkoordinatorin CJD Droyßig  
Schulleiterin Gemeinschaftsschule